

Starkregenangepasste Umgestaltung des Borcherswegs



AUF EINEN BLICK:

Ort: Borchersweg, 28203 Bremen (Neustadt)

Maßnahmen: V-Profil der Straße, Aufkantungen, Verlagerung von Straßeneinläufen

Ziel: Reduzierung des Überflutungsrisikos bei Starkregen

Umsetzung: 2018

Beteiligte: hanseWasser Bremen GmbH; Amt für Straßen und Verkehr; Die Senatorin für Umwelt, Klima und Wissenschaft; Umweltbetrieb Bremen



Fotos: ecolo

Im Zuge der Kanalerneuerung im Borchersweg wurde nicht nur die Entwässerungsinfrastruktur saniert, sondern auch der Straßenraum gezielt an die Herausforderungen zunehmender Starkregenereignisse angepasst. Mit technisch einfachen, aber wirksamen Maßnahmen ohne großen Flächenverbrauch wurde ein Beitrag zur Überflutungsvorsorge im Bestand geleistet.

Ausgangssituation

Die Situation an der Einmündung zum Borchersweg war so ausgestaltet, dass es im Starkregenfall zu einem unkontrollierten Zufluss von Niederschlagswasser aus den Nebenanlagen der Straße Sielwall kam. Außerdem waren die Hauseingänge nahezu niveaugleich zum Straßenraum angelegt. Es bestand somit eine sehr hohe Überflutungs-

gefährdung. Gleichzeitig bestand die Notwendigkeit zur Erneuerung des Abwasserkanals. Diese Gelegenheit wurde genutzt, um im Zuge der Bauarbeiten auch Maßnahmen zur Starkregenvorsorge zu integrieren und den Straßenraum funktional und klimaangepasst wiederherzustellen.

Umgesetzte Maßnahmen

Nach der Kanalsanierung in offener Bauweise wurde die Straßenoberfläche so modelliert, dass Niederschlagswasser gezielt erfasst und abgeleitet werden kann. Ein V-Profil der Straße lenkt das Wasser zur Fahrbahnmitte, wo es über neu positionierte Einläufe effizienter aufgenommen wird. An kritischen Punkten, wie Kreuzungen, wurden Aufkantungen eingebaut, um den Zufluss aus der Nebenstraße zu bremsen und den Abfluss zu steuern.

Gute Praxis

Die Maßnahmen verbessern die Wasserführung im Borchersweg bei Starkregen und reduzieren das Risiko lokaler Überflutungen. Anstehende Tiefbauarbeiten wurden genutzt, um mit geringem Zusatzaufwand wirkungsvolle Lösungen zur Starkregenvorsorge im Bestand zu integrieren.



Weitere Informationen

→ [Projekt KLAS](#)